

Beschlussempfehlung und Bericht des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

**zu dem Gesetzentwurf der Abgeordneten Florian Toncar, Dr. h. c. Jürgen Koppelin,
Otto Fricke, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 16/12885 –**

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der parlamentarischen Kontrolle von Maßnahmen zur Finanzmarktstabilisierung

A. Problem

Mit der Errichtung des Finanzmarktstabilisierungsfonds und der Bereitstellung finanzieller Ressourcen hat die öffentliche Hand wichtige Impulse zur Stabilisierung des deutschen Finanzmarktes gesetzt.

Die mit dem Finanzmarktstabilisierungsgesetz verbundenen Maßnahmen können aus Sicht der Fraktion der FDP langfristig auch wirtschaftspolitisch negative Effekte entfalten. Eine staatliche Schuldenübernahme und entsprechende Tilgung mit Steuermitteln (Bail-out) setzt ökonomisch destruktive Anreize und sorgt langfristig für ein abnehmendes Risikobewusstsein der Finanzmarktakteure. Die Verfestigung gegenwärtiger Strukturen zu Lasten des Wettbewerbs kann zu Fehlallokation und Herausbildung neuer Problemfelder führen. Die staatliche Steuerung unternehmerischer Entscheidungen widerspricht den ordnungspolitischen Grundprinzipien des deutschen Wirtschaftssystems. Zur Begrenzung dieser destruktiven Anreize, zur Vermeidung der Sozialisierung von Spekulationsverlusten durch einen uneffizienten Einsatz öffentlicher Mittel und zur Abwehr interventionistischer Industriepolitik ist eine umfassende Information des Deutschen Bundestages unerlässlich.

B. Lösung

**Ablehnung des Gesetzentwurfs mit den Stimmen der Fraktionen CDU/
CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

C. Alternativen

Annahme des Gesetzentwurfs.

D. Kosten

Keine, da Ablehnung der Vorlage.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Gesetzentwurf auf Drucksache 16/12885 abzulehnen.

Berlin, den 1. Juli 2009

Der Haushaltsausschuss

Otto Fricke
Vorsitzender

Steffen Kampeter
Berichterstatter

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichterstatter

Florian Toncar
Berichterstatter

Dr. Gesine Lötzsch
Berichterstatterin

Alexander Bonde
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Steffen Kampeter, Carsten Schneider (Erfurt), Florian Toncar, Dr. Gesine Löttsch und Alexander Bonde

I. Verfahrensablauf

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 224. Sitzung am 28. Mai 2009 den Gesetzentwurf auf **Drucksache 16/12885** zur federführenden Beratung an den Haushaltsausschuss und zur Mitberatung an den Rechtsausschuss sowie den Finanzausschuss überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Die Fraktion der FDP schlägt zur Wahrung einer fachlich fundierten, inhaltlich umfassenden und der Verantwortung entsprechenden Begleitung des Finanzmarktstabilisierungsfonds durch die zuständigen Vertreter des Deutschen Bundestages vor, die Unterrichtsrechte der Gremien und Ausschüsse des Deutschen Bundestages strukturell zu stärken. Zudem soll die Rechnungslegung des Finanzmarktstabilisierungsfonds zusätzlich kapitalmarktorientiert erfolgen.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Rechtsausschuss** hat den Gesetzentwurf der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/12885 in seiner 146. Sitzung am 17. Juni 2009 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen

der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, die Vorlage abzulehnen.

Der **Finanzausschuss** hat den Gesetzentwurf der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/12885 in seiner 135. Sitzung am 17. Juni 2009 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, die Vorlage abzulehnen.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Haushaltsausschuss** hat den Gesetzentwurf in seiner 105. Sitzung am 1. Juli 2009 abschließend beraten. Er beschloss mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Gesetzentwurf der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/12885 abzulehnen.

Berlin, den 1. Juli 2009

Steffen Kampeter
Berichtersteller

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichtersteller

Florian Toncar
Berichtersteller

Dr. Gesine Löttsch
Berichterstellerin

Alexander Bonde
Berichtersteller

